

## **Pott, Elisabeth**

---

geboren 1949

Prof. Dr. med.

Direktorin der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA);  
Lehrauftrag für Sozialmedizin: Medizinische Hochschule Hannover

### Werdegang

1967-1974 Medizinstudium in Bonn und Kiel

1976 Approbation. Promotion (Gerichtsmedizin)

1981 Ärztin für öffentliches Gesundheitswesen

1978 Referentin im Bundesministerium für Arbeit und Sozialplanung  
(Gesundheitsvorsorge und Früherkennung in der GKV)

1981 Referatsleiterin im Niedersächsischen Sozialministerium  
(Gesundheitsvorsorge und -fürsorge im ÖGD)

März 2007 Honorarprofessur an der Medizinischen Hochschule Hannover

Bereich Öffentliche Gesundheitspflege

Seit 1985 Direktorin der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

### Kontakt:

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA), Ostmerheimer Straße 22, 51109 Köln

## **Geene, Raimund**

---

geboren 1963

Prof. Dr. rer. pol., MPH

1998-2006 Geschäftsführer von Gesundheit Berlin

Seit 2005 Professor an der Hochschule Magdeburg-Stendal, Lehrgebiet Kindergesundheit.

### Publikationen:

- Conrad, P. & Geene, R. (2009): Politikantizipation durch Netzwerkbildung? Ein Beitrag zur Innovationsfähigkeit in der Gesundheitspolitik am Beispiel der Gesundheitsförderung bei sozial Benachteiligten. In: Amelung, V. & Sydow, J. & Windeler, A. (Hrsg.): Vernetzung im Gesundheitswesen. Wettbewerb und Kooperation. Stuttgart: Kohlhammer.
- Geene, R. & Gold, C. (Hrsg.) (2009): Kinderarmut und Kindergesundheit. Bern: Huber.
- Geene, R. & Huber, E. & Hundertmark-Mayser, J. & Möller-Böck, B. & Thiel, W. (2009): Selbsthilfeunterstützung in Deutschland. In: Bundesgesundheitsbl. – Gesundheitsforsch – Gesundheitsschutz, (52), S. 11-20.

### Kontakt:

Hochschule Magdeburg-Stendal, Osterburger Str. 25, 39576 Stendal

Tel.: (03931) 218 748 66

E-Mail: raimund.geene@hs-magdeburg.de

## **Reichelt, Herbert**

---

geboren 1951

Dr.

Vorsitzender des Geschäftsführenden Vorstands des AOK-Bundesverbandes

Studium der Sozialwissenschaften an der Ruhr-Universität Bochum mit den Schwerpunkten Sozialökonomie und Gesundheitswirtschaft.

Dissertation zu den Steuerungswirkungen unterschiedlicher Selbstbeteiligungsformen im Arzneimittelmarkt.

Nach wissenschaftlichen Projektarbeiten an der Bochumer Universität ab 1983 Tätigkeit beim Wissenschaftlichen Institut der AOK; Wechsel 1992 als Leiter der Abteilung Finanzen/Controlling in den AOK-Bundesverband.

2007 im AOK-Bundesverband stellvertretender Vorstandsvorsitzender, seit Januar 2009 Vorsitzender des Geschäftsführenden Vorstands.

Kontakt:

AOK-Bundesverband, Rosenthaler Straße 31, 10178 Berlin